

Ressort: Politik

UN-Flüchtlingskommissar fordert dringend Gespräche mit EU-Staaten

New York, 26.06.2018, 00:26 Uhr

GDN - Der Hohe Flüchtlingskommissar der Vereinten Nationen (UNHCR), Filippo Grandi, hat direkte Gespräche mit den Regierungen der EU-Länder über die Neuansiedlung von Flüchtlingen aus Drittländern gefordert. Das berichtet "Bild" (Dienstausgabe) unter Berufung auf einen Brief Grandis an die bulgarische EU-Ratspräsidentschaft.

Grandi fordert darin "eine dringende Möglichkeit" direkt mit den Regierungen der EU-Mitgliedsländer über neue Vereinbarungen der Zusammenarbeit in der Asylpolitik zu reden. Offen ist, ob Grandi dafür möglicherweise zum EU-Gipfel diese Woche kommen will. Er wolle der EU einen Plan präsentieren wie Flüchtlinge in der EU verteilt oder angesiedelt sowie die ohne Schutzanspruch zurückgeführt werden könnten, heißt es in dem Brief des UNHCR. Außerdem seien größere Anstrengungen nötig, um Neuansiedlungsmöglichkeiten für Schutzbedürftige aus den größten Flüchtlingsaufnahmeländern zu schaffen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-108103/un-fluechtlingskommissar-fordert-dringend-gespraechе-mit-eu-staaten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619